

Pressemitteilung vom 20. August 2018

Berlin Hyp begibt erfolgreich als erste deutsche Bank Senior Preferred Anleihe

Die Berlin Hyp ist heute als erste deutsche Bank mit einer Senior Preferred Anleihe an den Kapitalmarkt gegangen. Die 300 Mio. Euro große Emission erfreute sich trotz eines engen Spreads einer sehr guten Nachfrage. Sie weist eine fünfjährige Laufzeit auf und wird von Moody's und Fitch mit Aa2 und A+ eingestuft. Die Berlin Hyp hatte bereits 2015 mit dem ersten Grünen Pfandbrief und 2016 als erster Emittent eines Covered Bonds mit negativer Rendite Pionierarbeit geleistet.

Die Anleihe war bereits am Freitag angekündigt worden. Am Montagmorgen um 08:55 Uhr öffneten die von der Berlin Hyp mandatierten Syndikatsbanken Commerzbank, DZ Bank, und LBBW die Orderbücher mit einer ersten Spread-Vorstellung von Mid-Swap +15 Basispunkten. Bis zum Buchschluss um 11.30 Uhr konnten Orders mit einem Gesamtvolumen von rund 380 Mio. Euro von 42 verschiedenen Investoren generiert werden. Die hohe Qualität der Orders ermöglichte es den Konsortialbanken, die Anleihe bei Mid-Swaps +13 Basispunkten zu pricen. Erwartungsgemäß kam der Bond insbesondere bei Banken gut an, die rund 85 Prozent der Anleihe kauften.

„Wir haben als erste deutsche Bank eine syndizierte Senior Preferred Anleihe erfolgreich platziert und damit außerdem hervorragende Konditionen erzielt“, sagt Gero Bergmann, Kapitalmarktvorstand der Berlin Hyp. „Wir bedanken uns bei den Investoren, die dieses Debut zu einem großen Erfolg gemacht haben.“

Nachdem die Insolvenzordnung für deutsche Bankenpassiva mit der am 21. Juli 2018 in Kraft getretenen Neufassung des § 46f KWG an die Vorgaben der EU Bank Recovery and Resolution Directive angepasst worden war, ist es nun auch Kreditinstituten hierzulande möglich, ungedeckte, nicht-nachrangige Bankschuldverschreibungen in zwei verschiedenen Ausprägungen zu emittieren: entweder als Senior Non-Preferred oder aber als Senior Preferred. Der Unterschied zwischen beiden Anleihearten besteht in der Verlustabsorption im Falle eines Bail-ins. In einigen anderen europäischen Ländern ist dies schon seit einiger Zeit möglich.

Pressekontakt

Bodo Winkler
Funding & Investor Relations
T + 49 30 2599 9521
bodo.winkler@berlinhyp.de

Nicole Hanke
Kommunikation und Marketing
T +49 30 2599 9123
nicole.hanke@berlinhyp.de

Die Berlin Hyp ist auf großvolumige Immobilienfinanzierungen für professionelle Investoren und Wohnungsunternehmen spezialisiert. Für sie entwickelt sie individuelle Finanzierungslösungen. Als Verbund-Unternehmen der deutschen Sparkassen stellt sie diesen Instituten außerdem ein umfassendes Spektrum an Produkten und Dienstleistungen zur Verfügung. Nicht nur Vorreiter als Emittentin des ersten Grünen Pfandbriefs fördert die Berlin Hyp auch die Finanzierung nachhaltiger Immobilien. Ihr klarer Fokus, 150 Jahre Erfahrung und die Fähigkeit, zukunftsorientiert die digitale Transformation in der Immobilienbranche aktiv mitzugestalten kennzeichnen die Berlin Hyp als eine führende deutsche Immobilien- und Pfandbriefbank.